



## Verein für Heimatkunde e.V. Königstein im Taunus

### Pressemitteilung

#### **Ehrenurkunde für langjährigen Vorsitzenden Jahreshauptversammlung des Heimatkundevereins – Öffentliche Ehrung Rudolf Krönkes**

Die Jahreshauptversammlung des Vereins für Heimatkunde e.V. Königstein fand im gewohnt kleinen Kreis von etwa 20 Mitgliedern statt: Die Formalien wie Kassenbericht und Geschäftsbericht waren schnell abgehandelt, eine Diskussion um die Situation der vereinseigenen Sammlungen im geschlossenen Burg- und Stadtmuseum ergab sich nicht wirklich angesichts eines ausstehenden Termins mit der neuen Bürgermeisterin Schenk-Motzko.

Rudolf Krönke galt der überwiegende Teil der öffentlichen Veranstaltung des Abends: Im Namen aller Mitglieder des Vereins für Heimatkunde e.V. Königstein überreichte ihm der Vorstand eine Ehrenurkunde ganz im Stil der Ehrenurkunden, wie sie in früheren Jahrzehnten von Krönke selbst verliehen worden waren: Vor allem sein Engagement für die Festungsrueine und die Gründung und Führung des Burg- und Stadtmuseums werden darin gewürdigt. Wichtigstes Präsent des Vorstandes an den Geehrten: Ein Siegburger Krug im Stil der Grabungsfunde von der Burg, allerdings gebrauchsfähig für Wein, versteht sich. Der geehrte Rudolf Krönke wäre seiner schnörkellosen Direktheit untreu geworden, hätte er nicht in seinen Dank auch einige sehr konkrete Anmerkungen zur Situation des Stadtmuseums eingeflochten: „Die Sammlungen gehören dem Verein, nicht der Stadt“. Krönke gehört mit 88 Jahren sicher zum alten Eisen des Vereins, aber eines, das feuergehärtet, handgeschmiedet und ungebogen erscheint. Seine Ausführungen im anschließenden Gespräch mit den Mitgliedern haben das wieder einmal bestätigt.

Zeit blieb auch für eine Leistungsbilanz des Jahres 2023, das wohl das bisher produktivste des Vereins seit mehr als 50 Jahren war:

Beisitzer Christoph Schlott berichtete von insgesamt fünf Heften der neuen Reihe „Königsteiner Museumshefte“, zu deren Themen der „Königsteiner Entwurf der Hessischen Verfassung“ oder das aus dem 18. Jahrhundert stammende Bühnenstück „Die Klubbisten zu Königstein“ zählen.

Zusammen mit den historischen Partnervereinen Neuer Königsteiner Kreis e.V. und Denkmalpflege Königstein e.V. sind zudem zwei umfangreiche „Berichte“ erschienen mit Themen wie „Eugen-Kogon-Archiv“ oder „Auf zum Taunus 1908“. So wenig sich neue Mitglieder für den Verein gefunden haben, so sehr freut man sich über die Gewinnung neuer freier Autoren und Unterstützer, darunter Prof.Dr. Martin Will, Experte zur hessischen Verfassungsgeschichte oder Dr. Michael F. Feldkamp, Historiker im Deutschen Bundestag, der über „Adenauer in Königstein“ ein Museumsheft verfasst hat.

Neben den mehr als 10 Zeitungen „Kulturelles Erbe Königstein“, die ebenfalls gemeinsam mit den anderen Vereinen in 2023 erschienen waren, verwies der Vorstand vor allem auf die neuen Internetpräsenzen zum Museum und zum Kulturellen Erbe Königsteins ([www.koenigstein-museum.de](http://www.koenigstein-museum.de); [www.koenigstein-kulturelles-erbe.de](http://www.koenigstein-kulturelles-erbe.de)) und mehrere Veranstaltungen des Vereins, in deren Rahmen u.a. Justizminister Prof.Dr. Roman Poseck und die damals stellv. Landtagspräsidentin Sozialministerin Heike Hofmann aktiv beteiligt waren.

Die Einrichtung der neuen Dauerausstellung „Königstein 1945-1952“ wurde erläutert, auch wenn sie allerdings wegen der Schließung des Museums nur von wenigen Besuchern gesehen werden konnte. An ihrer Ausstattung hatte sich ebenfalls Rudolf Könke aktiv beteiligt.

Bilder zum Abdruck:

Rudolf Krönke erläutert die Eröffnung des Stadtmuseums 1968 durch seinen Vorgänger Karl Weißbecker.

Christoph Schlott verliest die Würdigung Rudolf Krönkes der drei historischen Vereine in der großen Festungszeitung 2024.

Verein für Heimatkunde e.V. Königstein

Büro: Alter Hof 62, 65549 Limburg

E-Mail: [koenigstein.heimatkunde@gmx.de](mailto:koenigstein.heimatkunde@gmx.de)  
[frauheckmann@t-online.de](mailto:frauheckmann@t-online.de)  
Tel.: 0152/09432657 Frauke Heckmann

[www.koenigstein-heimatkundeverein.de](http://www.koenigstein-heimatkundeverein.de)

Bankverbindungen:

Nassauische Sparkasse Konto Nr.: DE93510500150270051154  
Frankfurter Volksbank Konto Nr.: DE18501900006700219613